

# Die Regenwasserbehandlung

Bei Regen fließt über die Kanalisation mehr Wasser zur Kläranlage, als diese verarbeiten kann. Das Wasser wird mit Hilfe von drei grossen Schneckenpumpen zu den **Regenwasserbecken**

geleitet, wo es zwischengelagert wird. Den Pumpen ist je ein **Siebrechen mit einer Stabweite von 4 Millimetern** vorgeschaltet, der eine Verschmutzung des Regenbeckens mit

groben Stoffen (Plastikfetzen, Slipeinlagen, Speisereste, usw.) verhindert. Wenn mehr Regen fällt als das Regenbecken aufnehmen kann, fließt das mechanisch gereinigte Wasser über einen **Überlauf** in die Aare.

